

314/2012 - Düsseldorf, 23. Oktober 2012

Josef Hovenjürgen:

Dichtheitsprüfung: Hartnäckigkeit der CDU zeigt offenbar Wirkung

Zur angeblichen Verständigung der Landtagsfraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen in Sachen Dichtheitsprüfung erklärt der stellvertretende CDU-Fraktionsvorsitzende Josef Hovenjürgen:

„Die Hartnäckigkeit der CDU in Sachen Dichtheitsprüfung zeigt offenbar Wirkung. Allerdings sorgt Rot-Grün weiterhin für Verwirrung: Während der umweltpolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion von einem gemeinsamen Vorschlag der Koalitionsfraktionen spricht, lässt das Ministerium von Herrn Remmel gleichzeitig verlautbaren, dass es bislang noch kein fertig ausgearbeitetes Konzept gibt. Uns liegen jedenfalls bislang noch keine konkreten Vorschläge von SPD und Grünen vor. Sobald dies der Fall ist, werden wir sie uns natürlich sorgfältig anschauen und bewerten.“

Die Position der CDU ist jedenfalls klar: Abwasserrohre müssen dicht sein. Wir lehnen aber jede Regelung ab, die die Eigenheimbesitzer in unserem Land unter Generalverdacht stellt. Unser Gesetzentwurf sieht daher eine Prüfung nur bei begründetem Verdacht auf Undichtigkeit vor.“

Stabsstelle Strategie, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Norbert Neß	- Pressesprecher	Tel: (0211) 884-2213	Mobil (0151) 1 884 10 75
Axel Bäumer	- Stv. Pressesprecher	Tel: (0211) 884-2355	Mobil (0151) 1 884 10 71
Axel Birkenkämper	- Stv. Pressesprecher	Tel: (0211) 884-2018	Mobil (0151) 1 884 10 73
Andrea Machaczek	- Sekretariat/Internet	Tel: (0211) 884-2377	Mobil (0151) 1 884 10 77

cdu-pressestelle@cdu-nrw-fraktion.de
norbert.ness@cdu-nrw-fraktion.de
axel.baeumer@cdu-nrw-fraktion.de
axel.birkenkaemper@cdu-nrw-fraktion.de
andrea.machaczek@cdu-nrw-fraktion.de